

Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 20. 11. [1902?]

20/11

Lieber Arthur!

Herzlichen Dank – das war wirklich fehr lieb von Dir. Ich will immer einmal zu Dir kommen, aber, aber! Der Journalismus frißt mich auf.

Nochmals dankend

Dein

Hermann

© CUL, Schnitzler, B 5b.

Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 181 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »92«

☒ Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Hg. Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: *Wallstein* 2018, S. 244.

¹ 20/11] Das Jahr ist unklar, als Monatsangabe wäre auch eine lateinische II (für Februar) möglich. Das Briefpapier deckt sich mit dem am 15. 3. 1903 verwendeten. Wir folgen der Einordnung der Abschrift.

Erwähnte Entitäten

Personen: Hermann Bahr

Orte: Wien